

Bekämpfung des Alkoholmissbrauchs Jugendlicher und Erwachsener

Antrag vom 26. November 2007

FDP-Fraktion (Sprecher: Tinner-Azmoos)

Abschnitt 5 Ziff. 1: Kenntnisnahme.

Ziff. 2 (neu): Das Gesundheitsdepartement wird eingeladen¹, die Durchführung von Testkäufen in die Leistungsvereinbarungen mit den regionalen Suchtberatungsstellen aufzunehmen.

Begründung:

Die gesundheitsschädigenden Einflüsse des Rauschtrinkens sind uns allen bekannt; auch kennen wir die sozialen und finanziellen Folgen, die sich im Alltag, in der Familie oder am Arbeitsplatz ergeben. Die Instrumente des Gesetzgebers sind auch bekannt. Die Testkäufe sind sehr überzeugt, da sie Verstösse klar zum Vorschein bringen. Das Projekt des Bundes «Die Gemeinden handeln» zeigte im Evaluationsbericht klar, dass weiche Faktoren und Präventionsmassnahmen kaum Erfolg zeigen. Hingegen waren Testkäufe erfolgreich. Daher soll das Gesundheitsdepartement in den Leistungsvereinbarungen die Durchführung von Testkäufen durch die regionalen Suchtberatungsstellen festlegen. Dabei handelt es sich um den Vollzug einer Gemeindeaufgabe, die sich auch in der anstehenden Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden sicherlich als Gemeindeaufgabe herauschält.

¹ Auftrag an die Regierung nach Art. 95 des Kantonsratsreglementes, sGS 131.11.